

*Es gilt das
gesprochene Wort*

**Rede des Leiters der Bayerischen Staatskanzlei,
Staatsminister Thomas Kreuzer, MdL, anlässlich
der Aushändigung des Verdienstkreuzes am
Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik
Deutschland an Herrn Dr. Anton Magnus Dorn
im Rahmen der Mitgliederversammlung des Me-
dienCampus Bayern am 17. Dezember 2012**

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

ich habe jetzt die Ehre, ein ganz besonderes Quali-
tätssiegel zu verleihen.

Sehr geehrter Herr Dr. Dorn,

ich darf Sie zu mir nach vorne bitten.

*[Herr Dr. Dorn wird von Vertreter des Protokolls
nach vorne begleitet.]*

Ich freue mich sehr, Ihnen heute im Auftrag des
Bundespräsidenten das **Verdienstkreuz am Bande
des Verdienstordens der Bundesrepublik
Deutschland** zu überreichen. Zu dieser **ehrenvol-
len Auszeichnung** gratuliere ich Ihnen von ganzem
Herzen.

Sie haben sich große Verdienste um den deutschen Film und um die journalistische Ausbildung in Bayern und der Bundesrepublik Deutschland erworben.

- Sie haben sich im „**Institut zur Förderung journalistischen Nachwuchses**“ (ifp) in München viele Jahrzehnte für den journalistischen Nachwuchs stark gemacht. Den Ausbildungskurs der Volontäre an Kirchenzeitungen haben Sie mit aufgebaut und betreut.
- Im Ruhestand haben Sie den Förderverein „**Top:Talente e.V.**“ (T:T) mitbegründet. Damit haben Sie beispielhaft die Vernetzung von Autoren, Dramaturgen, Redakteuren und Produzenten gefördert und zugleich einen wichtigen Beitrag zur Qualitätsdebatte im deutschen Kino- und Fernsehfilm geleistet.
- **Medien brauchen Werte** – als Vertreter der „**Gesellschaft Katholischer Publizisten Deutschlands**“ im **Zentralkomitee der Deutschen Katholiken** haben Sie sich leidenschaftlich und glaubwürdig für eine wertorientierte Medienwelt eingesetzt.

Sehr geehrter Herr Dr. Dorn,

als **Vorbild** und **Mahner** haben Sie viel für den deutschen Film erreicht.

Als Vertreter der Bayerischen Staatsregierung und im Namen des MedienCampus Bayern sage ich Ihnen Dank und Respekt für Ihre Verdienste um die Förderung junger Autoren und um den Qualitätsjournalismus in Deutschland.

Ich darf Ihnen jetzt das **Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland** überreichen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser hohen Auszeichnung.